

# Informationen und Fakten zum Neubau der AWO-Kindertagesstätte Marie Juchacz



Idstein, 17. April 2021



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde,

was gibt es Neues vom Bau unserer Kita Marie Juchacz, diese Frage will ich gerne wie angekündigt beantworten, wenn was Konkretes ansteht.

Aus diesem Grund melde ich mich mal wieder nach geraumer Zeit um einen Stand der Dinge abzugeben von der Baustelle.

Langsam wird es Frühling, trotz gelegentlicher Kälteeinbrüche, aber der Bau konnte gem. Planungen weitergeführt werden. Das ist jetzt insbesondere der Innenausbau mit all seinen Einzelheiten.

Das Gerüst ist weg, der Außenanstrich beendet im Außengelände wird kräftig gebuddelt.

In den Bereichen wo wir das vorgesehen hatten werden Fliesen verlegt am Boden und da wo notwendig auch an der Wand.

Die Decken sind in alle Räumen eingebaut. Sie haben den entsprechenden Lärmschutz, und die Notwendigen Leuchtmittel.

Mittlerweile ist auch der Fahrstuhl eingebaut, die Treppe nach oben gefliest und mit einem Geländer versehen.

In alle Räumen wird nachdem der Estrich durchgetrocknet ist, der Boden entsprechend vorbereitet, der Bodenbelag verlegt.



**Vorher**



## Informationen und Fakten

## zum Neubau der AWO-Kindertagesstätte Marie Juchacz



**Jetzt**



Im gesamten Haus wird ein einheitlicher Boden in Holzoptik verlegt.

Dies wurde so durch Eltern, Erzieher und Bauträger festgelegt. Ein schönes Bild, und gut zu reinigen und zu pflegen.

Da Kunst ja eine Rolle spielt in der Kita, wird der Zaun entsprechend künstlerisch gestaltet. Der Entwurf wurde schon vorgestellt, im Moment ist die Ausführung im werden.

In Lorch am Rhein, habe ich eine KULTURPARZELLE, dort wurden die Zaunbretter entsprechend vorbereitet.

Mittlerweile sind alle Bretter in Idstein, mit der Anbringung wird noch etwas getüfftelt, sie wird Zug um Zug erfolgen.

Unten sehen Sie Impressionen aus der Vorbereitung und erste Ergebnisse aus Idstein.





## Gesucht wird: Ein bunter Vogel



Bei den ersten Feldern die wir gestaltet hatten, war als Geschenk von mir ein bunter Vogel auf der Spitze eines Brettes angebracht. Freudig sollte er die Zuschauer begrüßen. Offensichtlich hat er so gut gefallen, dass sich jemand verliebt hat und ihn entführen musste. Ich tröste mich damit, dass in der Regel nur „gute Kunst“ gestohlen wird, schlechte Sachen lässt man stehen. Mal sehen, wir werden weiter machen.



Ansonsten befinden wir uns weiter in dem von uns gefassten Zeitplan. Im Schwerpunkt der nahen Zukunft steht die Gestaltung des Außengeländes sowie die Hausanschlüsse. Der Zaun wird weiter vervollständigt und die Restplanung in Details abgestimmt. Hinsichtlich der Finanzierung sind noch einige Abstimmungsgespräche zu führen und Vereinbarungen zu treffen. Bei der Spendenaktion haben sich bisher noch zwei Spender gemeldet, die Kunstaktion hat erste Käufer unserer kleinen Zauberer gefunden. Alle dafür herzlichen Dank, Nachahmer\*innen sind gerne willkommen.

Rechts abgebildet unser Flyer zur Spendenaktion, wenn Sie den noch nicht haben, gerne anfordern.



Gleiches gilt für den Flyer der Kunstaktion. Ihnen allen einen freundlichen Frühling und bleiben Sie und Ihre Familien gesund, wir brauchen Sie. Im Namen des gesamten Vorstandes.  
Ihr/Euer

*Georg Breitwieser*  
(Georg Breitwieser)  
Kreisvorsitzender der AWO-Rheingau-Taunus e.V.

